



**INTERNATIONALER TAG
GEGEN GEWALT AN FRAUEN**

25.11.2023

AKTIONSZEITRAUM: 11.11. - 07.12.2023





PROGRAMMHEFT

INTERNATIONALER TAG GEGEN GEWALT AN FRAUEN

INFORMATIONEN

Bitte informieren Sie sich unbedingt vor Beginn bei den Veranstalter*innen oder auf unseren Social Media Kanälen, ob die Aktionen im geplanten Format stattfinden.

NEWSLETTER

Abonnieren Sie gerne unseren Newsletter und bleiben Sie auf dem Laufenden.

[**www.giessen.de/Rathaus/Aktuelles/Newsletter**](http://www.giessen.de/Rathaus/Aktuelles/Newsletter)

Wir informieren Sie über Neuigkeiten, geben Denkanstöße und Lesehinweise

– kurz und übersichtlich zusammengestellt.

Ihre Daten werden vertraulich behandelt.

Sa., 11.11.23

14:00 - 16:00 Uhr

Gewalt aus Frauensicht - Frauen sprechen

Kundgebung zum Mitmachen (nur Frauen und Mädchen) und Zuhören

Wir geben Frauen eine Stimme und eine Plattform. Frauen sprechen in der Öffentlichkeit über das Thema Gewalt.

WER: ALARM gegen Sexkauf und Menschenhandel e.V., Gießen

WO: Theaterpark, Gießen

INFO: Redebeiträge gerne unter alarmgegensexkauf@mailbox.org anmelden.

Sa., 11.11. -

Sa., 9.12.23

ganztägig

Medizinische Soforthilfe nach Vergewaltigung

Stelen im Seltersweg

Auf den digitalen Stelen wird das Plakat zum Projekt „Medizinische Soforthilfe nach Vergewaltigung“ gezeigt um auf die Möglichkeit der Spurensicherung bei Sexualdelikten ohne Anzeige aufmerksam zu machen

WER: Büro für Frauen und Gleichberechtigung der Stadt Gießen

WO: Seltersweg, 35390 Gießen

INFO: Mit freundlicher Unterstützung des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration

Sa., 18.11.23

10:30 Uhr Brunch

11:30 Uhr Vortrag

FEMIZIDE

Brunch und Vortrag

Femizid ist die Ermordung von Frauen aufgrund ihres Geschlechts. Jeden 3.Tag geschieht in Deutschland ein Femizid – weltweit sogar alle elf Minuten. Alleine 2021 wurden in Deutschland 113 Frauen von ihrem Partner oder Ex-Partner getötet, (Statistik Bundeskriminalamt)

Doch Gewalt gegen Frauen setzt viel früher an: Mindestens 143.000 Frauen haben im 2021 Partnerschaftsgewalt erlebt. Femizide und Gewalt gegen Frauen sind ein strukturelles und gesamtgesellschaftliches Problem. Wie entsteht Gewalt gegen Frauen und wer übt diese aus? Welche sozialen, gesellschaftlichen und kulturellen Faktoren beeinflussen diese? Wie wird darüber in den Medien berichtet? Wie wird Gewalt gegen Frauen rechtlich verfolgt? – Und wie kann sie verhindert werden?

Referentin: Eva Janzen, Ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

WER: Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF)

WO: FrauenKulturZentrum, Walltorstr. 1, 35390 Gießen

INFO: Brunch 10:30 Uhr (Kostenbeteiligung 5,-- €), Vortrag um 11:30 Uhr, Spenden willkommen. Nur für Frauen!

Mi., 22.11.23

8:30 - 11:30 Uhr

Infostand

Infostand

Mit einem Informationsstand beim Gießener Wochenmarkt möchten Mitarbeiterinnen der Wildwasser-Beratungsstelle in der Öffentlichkeit auf das Thema „Sexualisierte Gewalt“ und ihre Arbeit dagegen aufmerksam machen. Am Stand gibt es allgemeine Informationen und Gespräche zum Beratungs- und Präventionsangebot und mit dem Thema „Deine Stimme gegen Gewalt“ lädt Wildwasser dazu ein, ein eigenes Statement gegen Gewalt am Stand abzugeben und sichtbar zu machen.

WER: Wildwasser Gießen

WO: Schlammbeißerdenkmal am Kirchenplatz

Do., 23.11. -

Do., 30.11.23

ganztägig

Fahnenaktion

Fahnen am Rathaus

Teilnahme an der bundesweiten Fahnenaktion „Nein zu Gewalt an Frauen“

WER: Büro für Frauen und Gleichberechtigung der Stadt Gießen

WO: Rathausvorplatz, 35390 Gießen

Fr., 24.11.23

10:00 - 12:00 Uhr

Infostand zum Thema Gewalt an Frauen

Stand im Seltersweg

Wir informieren hier zur Thematik der Gewalt gegen Frauen in mehreren Ländern und stellen entsprechendes Material zur Verfügung.

WER: Amnesty International Gruppe Giessen

WO: Seltersweg, 35390 Gießen

Fr. 24.11.23

14:00 - 16:00 Uhr

Stärken, was mich stark macht

Workshop

Was uns gut tut, macht uns stärker im Leben. Trotzdem kommen genau diese wertvollen Ressourcen im Alltag oftmals viel zu kurz. Wie kann Selbstfürsorge, Achtsamkeit und mehr Fokus auf das eigene Wohlbefinden gelingen? Genau damit möchten wir uns gemeinsam mit Ihnen beschäftigen, damit Sie Ihr Potenzial an inneren und äußeren Kraftquellen künftig voll(-er) ausschöpfen können. Alle Frauen (w/d) sind herzlich willkommen.

WER: Gießener Hilfe e.V.

WO: Wird bei Anmeldung bekannt gegeben

INFO: Anmeldung erforderlich über die Gießener Hilfe: Tel.: 0641-972250 oder per Email: info@giessener-hilfe.de

**Sa., 25.11. -
So., 10.12.23**
ganztäglich

Schaufensteraktion

Schülerinnen gestalten Schaufenster im Herzen von Gießen: vom Rathaus bis in den Neuenweg

Das 3. Lehrjahr der Maßschneider*innen der Modeschule Gießen gestaltet Puppen und Büsten in Orange zum Thema „Nein zu Gewalt an Frauen“ für das Rathaus sowie diverse Geschäfte im Herzen von Gießen.

WER: Soroptimist International Club Gießen

WO: Rathaus - Ausstellungsfläche im Atrium, Apotheke am Ludwigsplatz, sowie Modehaus Bratfisch GmbH, Babyausstattung Groß und ColourUp your Life, alle im Neuenweg.

Sa., 25.11.23
10:00 - 16:00 Uhr

Gemeinsam sind wir stark

Workshop

Dieser Wendo-Workshop für Mütter und Töchter (6 – 9 Jahre) ist ein Selbstsicherheits- und Selbstbehauptungstraining, das das Vertrauen in die eigenen Stärken und Fähigkeiten fördert und so die Grenzziehung mit Sprache, Körperhaltung und Stimme ermöglicht.

WER: Frauenbüro Landkreis Gießen in Kooperation mit Unvergesslich weiblich e. V.

WO: Dorfgemeinschaftshaus Bettenhausen, Untergasse 26, 35423 Lich

INFO: Anmeldung erforderlich bis 10.11.2023 beim Kreisfrauenbüro

E-Mail: Angelika.Kaemmler@lkgi.de oder Evelin.Wolkow@lkgi.de, Tel. 0641-9390-1490 oder 1485 (kostenfrei - bequeme Alltagskleidung - Tagesverpflegung, Iso/Yogamatten oder Decken bitte mitbringen)

Sa., 25.11.23
11:00 - 13:00 Uhr

ZONTA sagt NEIN zu Gewalt an Frauen

Kontakt mit der Bevölkerung

Gespräche, Flyer und Informationen zum Thema Gewalt an Frauen

WER: Zonta Club Burg Staufenberg-Gießen

WO: Wochenmarkt

Mi., 22.11.23
16:30 Uhr

Zunehmender Antifeminismus fördert Gewalt an Frauen

Kundgebung

Anzünden von Kerzen rund um den Kugelbrunnen, Verteilen von Flyern. Redebeiträge: Gewalt an Frauen. Erst Hass, dann Mord!

WER: Omas-gegen-Rechts-Giessen

WO: Kugelbrunnen im Seltersweg

**!! ACHTUNG:
TERMINÄNDERUNG !!
(zuvor Sa., 25.11.23)**

Sa., 25.11.23

19:00 Uhr
Einführung
19:30 Uhr
Vorstellung
21:30 Uhr
Diskussion

Im Anschluss an die Vorstellung **ABSACKER (Nachgespräch)** mit dem **Zonta Club Burg Staufenberg Gießen**

WOYZECK Nach Georg Büchner | Musik und Liedtexte von Tom Waits und Kathleen Brennan

Maries tödlich endendes Schicksal ist kein Einzelfall. Woyzeck, von seinem Umfeld erniedrigt und herumgeschubst, verfällt letztlich dem Wahn und wird selbst zum Täter. Tom Waits' einmaliger Soundtrack und Georg Büchners Klassiker verschneiden sich zu einem mitreißenden Musical, das melancholisch, düster und treibend vom Schwindel beim Blick in den Abgrund erzählt. Nach der Vorstellung spricht Dramaturgin Lena Meyerhoff gemeinsam mit Expert*innen über das Stück und diskutiert gemeinsam mit ihnen über das Thema „Gewalt an Frauen“.

WER: Stadttheater Gießen in Kooperation mit Zonta Club Burg Staufenberg-Gießen

WO: Stadttheater Gießen, Großes Haus, Südanlage 1, 35390 Gießen

INFO: Der Absacker um 21:30 Uhr ist öffentlich zugänglich. Er findet im Foyer Großes Haus statt.

So., 26.11.23

10:00 - 16:00 Uhr

Wendo-Tageskurs: Selbstbehauptung und Gewaltprävention für Mütter und Töchter (6-9 Jahre) Workshop

Dieser Wendo-Tageskurs richtet sich an Mütter (oder andere weibliche Bezugspersonen) und Töchter (6-9 Jahre). Die Teilnehmerinnen lernen wie sie sich durch eine klare Körpersprache und Stimme gut gegen Grenzverletzungen durchsetzen können. Die Mütter werden darin gestärkt eine gute Unterstützung für ihre Töchter zu geben. Denn ein starkes Selbstbewusstsein und positives Frauenbild erhalten Mädchen vor allem durch das Vorbild der erwachsenen Bezugspersonen. Gleichzeitig werden die Mädchen darin gestärkt ihre Grenzen deutlich wahrzunehmen, auf ihr Gefühl zu vertrauen und sich gegebenenfalls auch Hilfe zu holen. Es wird an diesem Tag viele verschiedene Übungen und Spiele und sowohl gemeinsame als auch getrennte Einheiten für die Frauen und die Mädchen geben.

WER: Unvergesslich Weiblich e.V.

WO: Wird bei Anmeldung bekannt gegeben

INFO: Kursgebühren: 75,-€ (für 2 Personen: 1 Frau / 1 Mädchen) Bei 2 Töchtern beträgt die Kursgebühr 100,-€. Anmeldung bis zum 20.11.23 an Unvergesslich Weiblich e.V.: www.wendo-giessen.de - info@wendo-giessen.de

So., 26.11.23

15:30 Uhr

„Die Feindin im Kinderzimmer“

Vortrag

Über 500.000 Frauen und Mädchen wurden von den Nazis während des Krieges hauptsächlich aus den besetzten Ländern im Osten nach Deutschland verschleppt. Dort mussten diese als „Untermenschen“ verachteten Frauen und Mädchen hart arbeiten, teilweise als Haus- und Kindermädchen in deutschen Familien. Bei ihren „Dienstherren“ stießen sie selten auf Empathie und Verständnis für ihre schwierige Lage. Zu den betreuten Kindern entwickelten sich aber oft enge Beziehungen. Nach der Niederlage wurden sie in ihre Heimatländer zurückgeschickt, ihre Zwangsarbeit wurde nach Kriegsende oft totgeschwiegen oder beschönigt: „Ich war immer gut zu meiner Russin“. Nach dem Fall des eisernen Vorhangs wurden Erinnerungen der betroffenen Frauen zugänglich und erlauben einen neuen Blick auf diesen Teil der NS-Geschichte.

Referentin Brigitte Kläß, Frankfurt.

WER: FrauenKulturZentrum

WO: FrauenKulturZentrum, Walltorstr. 1, 35390 Gießen

INFO: Spenden willkommen. Nur für Frauen!

Mo., 27.11-

Do., 30.11.23

9:00 - 15:00 Uhr

Anlässlich des 15 jährigen Jubiläums der IST (SkF Gießen):

Wanderausstellung: „Intervention ist möglich“.

Wanderausstellung

Die Intention der Ausstellung war und ist die Problematik der Gewalt gegen Frauen in engen sozialen Beziehungen von allen Seiten zu beleuchten, zu enttabuisieren und Interventionsmöglichkeiten aufzuzeigen. Die Ausstellung wurde konzipiert und zur Verfügung gestellt von der Interventionsstelle Westerbürg

WER: Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt (SkF Gießen)

WO: Wartweg 17 in 35392 Gießen

INFO: Die Ausstellung kann ohne Anmeldung in der angegebenen Zeit besichtigt werden. Hierfür bitte bei der Beratungsstelle klingeln. Wir bitten jedoch bei Gruppen ab fünf Personen um eine kurze Voranmeldung unter 0641 2001 750 (gerne den AB benutzen) oder unter der Mailadresse: interventionsstelle@skf-giessen.de

Di., 28.11.23

9:00 - 12:30 Uhr

Gewalt-Sehen-Helfen

Workshop

„Gewalt-Sehen-Helfen“ möchte eine „Kultur des Hinsehens und Helfens“ fördern und deutlich machen, dass jeder Mensch unabhängig von Alter, Geschlecht, Größe oder Körperbau, in der Lage ist, in einer Gewaltsituation Hilfe zu leisten, ohne sich dabei selbst in Gefahr zu bringen. In einer lockeren, offenen Atmosphäre werden Situationen nachgestellt und verschiedene Lösungen erprobt.

WER: Ordnungsamt der Stadt Gießen

WO: Rathaus, Raum S00-014 (Pausenraum), Berliner Platz 1, 35390 Gießen

INFO: Anmeldung erforderlich unter E-Mail: Eva.Salzmann@giessen.de oder Lars.

Wiegand@giessen.de oder Tel.: 0641 306-1902 oder 0641 306-2408

Mi., 06.12.23

18:00 Uhr

„Wutmann“

Film mit Diskussion

20 Minuten, Animationsfilm, Norwegen 2009, Regie und Produktion: Anita Killi, Trollfilm AS

Ein einfühlsamer Film über häusliche Gewalt. Für alle, die das Thema betrifft.

Der sechsjährige Boj wird auf sein Zimmer geschickt, als sein Vater wieder einmal seine Mutter schlägt. Dennoch erlebt er die Gewalt mit und fühlt sich schuldig am Ausbruch des Wutmanns.

Als der Vater am nächsten Tag freudig von der Arbeit kommt und Geschenke mitbringt, hält Boj es nicht mehr aus und rennt aus dem Haus. Draußen findet er Unterstützung und den Mut, über seine Angst zu sprechen. Am Ende erhält auch der Vater ein Hilfsangebot.

WER: Büro für Frauen und Gleichberechtigung der Stadt Gießen

WO: Kinopolis, Ostanlage 43-45, 35390 Gießen

Do., 07.12.23

15:00 Uhr

Thema Gewalt

Besuch in einem Frauen-Wohnheim

Gespräch mit Bewohnerinnen

WER: Zonta Club Burg Staufenberg-Gießen in Kooperation mit dem Verein AKTION

Perspektiven für junge Menschen und Familien e. V.

WO: nicht öffentlich

INFO: nur für Mitglieder der Veranstalter*innen

FRAUENBÜNDNIS **AUS STADT UND** **LANDKREIS GIEßEN**

- Aktion Perspektiven für junge Menschen und Familien e. V.
- ALARM! Gegen Sexkauf und Menschenhandel e. V., Gießen
- Amnesty International Gruppe Gießen
- Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen UB Gießen
- Büro für Frauen und Gleichberechtigung der Universitätsstadt Gießen
- Elisabeth-Selbert-Verein e. V. (FrauenKulturZentrum)
- Frauenbüro des Landkreises Gießen
- Gießener Hilfe e.V. Beratungsstelle für Opfer von Straftaten und für Zeuginnen
- OMAS-GEGEN-RECHTS-Gießen
- Ordnungsamt der Universitätsstadt Gießen
- Soroptimist International Club Gießen
- Sozialdienst katholischer Frauen Gießen e. V. - Interventionsstelle
- Stadttheater Gießen
- Unvergesslich Weiblich e.V.
- Wildwasser Gießen e. V.
- Zonta Club Burg Staufenberg-Gießen



IMPRESSUM

Herausgeberin:

Universitätsstadt Gießen, Büro für Frauen und Gleichberechtigung

Auflage:

5000

Gestaltung:

DIE MARKETINGPROFILER



BFG

Büro für Frauen und
Gleichberechtigung



HILFETELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN

08000 116 016

www.hilfetelefon.de



Gießen